

## Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement Graubünden Departament da construcziun, traffic e selvicultura dal Grischun Dipartimento costruzioni, trasporti e foreste dei Grigioni

Stadtgartenweg 11, 7000 Chur  
Tel. 081 257 36 18 / Fax 081 257 21 60  
Internet: [www.bvfd.gr.ch/submissionswesen](http://www.bvfd.gr.ch/submissionswesen)  
E-Mail: [orlando.nigg@bvfd.gr.ch](mailto:orlando.nigg@bvfd.gr.ch)

20. September 2019

# Submissionsstatistik 2017

## Gemäss GATT/WTO-Übereinkommen und Binnenmarktgesetz im Kanton Graubünden erteilte Aufträge

### I. Einleitung

Mit Wirkung ab 1. Januar 1996 ist die Schweiz dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) beigetreten. Der Kanton Graubünden hat für seinen Bereich dieses Übereinkommen mit dem Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) sowie mit den kantonalen Submissionsbestimmungen (SubG und SubV) umgesetzt. Mit Unterzeichnung des GATT/WTO-Übereinkommens haben sich die Vertragsstaaten unter anderem auch verpflichtet, über die vergebenen Aufträge, die über den sogenannten GATT-Schwellenwerten liegen, Statistik zu führen (Art. XIX Ziff. 5 GPA, Art. 4 Abs. 2 lit. e IVöB). Diese Angaben sollen einen Einblick geben, in welchem Ausmass die geltenden Wettbewerbsregeln in der Praxis zur Anwendung gelangen.

In den im Jahre 2004 revidierten kantonalen Submissionsbestimmungen wurde die erwähnte Statistikpflicht gesetzlich geregelt. Art. 34 SubG verpflichtet die dem Vergaberecht unterstellten Auftraggeber dazu, dem für den Vollzug verantwortlichen Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement (BVFD) sämtliche im Staatsvertragsbereich vergebene Aufträge mitzuteilen. Um einen Gesamtüberblick über das öffentliche Beschaffungswesen zu erhalten, verlangt der kantonale Gesetzgeber zusätzlich die Meldung der im Binnenmarktbereich erteilten Aufträge. Die Statistikpflicht umfasst dabei jene Aufträge, die im offenen und selektiven sowie im Einladungsverfahren vergeben wurden. Gleichermaßen

sind alle Aufträge im freihändigen Verfahren zu melden, deren Vergabesumme 50 000 Franken übersteigt oder die aufgrund einer Ausnahmeregelung (unabhängig ihrer Vergabesumme) ergangen sind.

Als Folge des bilateralen Abkommens mit der EU wurde der Kreis der vom Beschaffungsrecht erfassten Auftraggeber in den revidierten Submissionsbestimmungen weiter ausgedehnt. Namentlich gelangen die Vergabevorschriften auch auf Private zur Anwendung, die aufgrund eines ausschliesslichen oder besonderen Rechts in den Sektoren Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie Telekommunikation tätig sind. Im Weiteren unterstellt das bilaterale Abkommen die politischen Gemeinden und «Bezirke» (d.h. Regionen, Kreise und Bezirke) dem GPA, und zwar ungeachtet der Frage, ob diese für das konkrete Beschaffungsvorhaben Kantonsbeiträge erhalten.

Gestützt auf die erwähnte Statistikpflicht hat das BVFD alle dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellten Auftraggeber im Kanton aufgefordert, sämtliche im Staatsvertrags- und Binnenmarktbereich erfolgten, rechtskräftigen Vergaben zu melden. Zu diesem Zweck wurde den meldepflichtigen Beschaffungsstellen eine entsprechende Software zur Verfügung gestellt.

Das GATT/WTO-Übereinkommen gelangt nur auf Vergaben von Bauaufträgen, Dienstleistungen und Lieferungen zur Anwendung, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten. Im Kalenderjahr 2017 waren folgende Werte gültig:



Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement Graubünden  
Departament da construcziun, traffic e selvicultura dal Grischun  
Dipartimento costruzioni, trasporti e foreste dei Grigioni

Öffentliches Beschaffungswesen – Statistiken  
Acquisiziuns publicas – Statisticas  
Appalti pubblici – Statistiche

Auftragsarten	Schwellenwert (exkl. MWSt)
• Bauaufträge	insgesamt über 8'700'000.-- Franken
• Lieferungen • Dienstleistungen	je über 350'000.-- Franken
• Lieferungen und Dienstleistungen in den Sektoren - Wasserversorgung - Energieversorgung - Verkehrsversorgung - Telekommunikation	je über 700'000.-- Franken

## II. Ergebnisse

Im Folgenden werden die gemeldeten bzw. erfassten statistischen Kennzahlen für das Kalenderjahr 2017 dargestellt. Wie im Vorjahr wurden die Aufträge erfasst, die

einerseits gemäss GATT/WTO und andererseits in Anwendung der kantonalen Submissionsbestimmungen vergeben wurden.

### A. Vergaben gemäss GATT/WTO

Das Auftragsvolumen bei den Vergaben gemäss den GATT/WTO-Vorschriften nahm im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr um rund 51 Mio. Franken zu und bewegt sich im Niveau von 2014. Gesamthaft wurden

im Staatsvertragsbereich Vergaben im Wert von rund 262 Mio. Franken (exkl. MWSt) getätig. Der grösste Anteil fiel mit rund 205 Mio. Franken auf den Kanton.

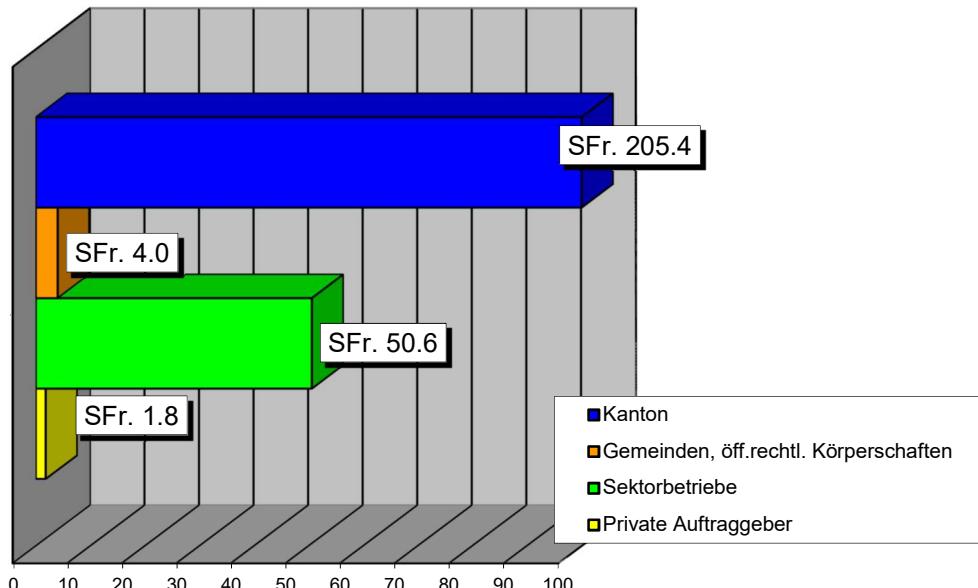
**Tabelle 1: GATT/WTO-Vergaben 2017**  
**unterteilt nach Auftraggeber / gesamtes Auftragsvolumen in Mio. Franken**  
 (inkl. in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge):

**2017: Total 261.8 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

**2016: Total 210.3 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

**2015: Total 125.1 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

**2014: Total 263 Mio. Franken (exkl. MWSt)**



Aus der nachstehenden Tabelle 2 ist ersichtlich, dass sich die Anzahl der Bauaufträge im Vergleich zum Vorjahr um fast 50% erhöht hat, die Auftragssumme aber nur um 34.1% stieg. Während die Anzahl der Lieferungen um 70% zunahm, stieg die dazugehörige Auftragssumme um rund 25.7%. Die Anzahl der Dienstleistungsaufträge nahm im Vergleich zum Jahr 2016 um 37% ab,

wobei sich das Auftragsvolumen halbiert hat. Total verzeichnete das Jahr 2017 eine Zunahme von 29 Aufträgen nach GATT/WTO und einen Anstieg der gesamten Auftragssumme um rund 46 Mio. Franken.

**Tabelle 2: GATT/WTO-Vergaben 2017  
unterteilt nach Auftragsarten**

(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
*Vorjahreszahlen kursiv*

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2017	Anzahl Aufträge 2016	Anzahl Aufträge 2015	Auftragssumme 2017 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2016 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2015 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauaufträge	102	70	28	202.1 Mio.	150.7 Mio.	72.8 Mio.
Lieferungen	17	10	22	35.2 Mio.	28.0 Mio.	28.5 Mio.
Dienstleistungen	17	27	15	12.0 Mio.	24.5 Mio.	18.6 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>136</b>	<b>107</b>	<b>65</b>	<b>249.2 Mio.</b>	<b>203.3 Mio.</b>	<b>120.0 Mio.</b>

Im Kalenderjahr 2017 wurden insgesamt 117 Aufträge mit einem Volumen von rund 216 Mio. Franken im offenen Verfahren gemäss GATT/WTO vergeben. Im Rahmen des selektiven Verfahrens erfolgte eine Vergabe über 23 Mio. Franken. Schliesslich wurden 18 Aufträge mit einem Beschaffungsvolumen von 10 Mio. Franken

gestützt auf einen Ausnahmetatbestand im freihändigen Verfahren vergeben. Dabei handelte es sich um Aufträge, welche grundsätzlich im offenen oder selektiven Verfahren zu vergeben gewesen wären, aber aufgrund gesetzlicher Ausnahmebestimmungen freihändig vergeben wurden (Art. 3 SubV).

**Tabelle 3: GATT/WTO-Vergaben 2017  
unterteilt nach Verfahrensarten**

*Vorjahreszahlen kursiv*

Verfahrensart	Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2017	Anzahl Aufträge 2016	Anzahl Aufträge 2015	Auftragssumme 2017 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2016 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2015 in Franken (exkl. MWSt.)
offenes Verfahren	Bauaufträge	101	70	24	179.1 Mio.	150.7 Mio.	36.0 Mio.
	Lieferungen	10	9	16	28.1 Mio.	27.4 Mio.	25.7 Mio.
	Dienstleistungen	6	22	10	9.1 Mio.	14.0 Mio.	16.6 Mio.
	<b>Total</b>	<b>117</b>	<b>101</b>	<b>50</b>	<b>216.2 Mio.</b>	<b>192.2 Mio.</b>	<b>78.3 Mio.</b>
selektives Verfahren	Bauaufträge	1	0	0	23.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Lieferungen	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Dienstleistungen	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	<b>Total</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23.0 Mio.</b>	<b>0.0 Mio.</b>	<b>0.0 Mio.</b>
freihändiges Verfahren (Art. 3 SubV)	Bauaufträge	0	0	4	0.0 Mio.	0 Mio.	36.9 Mio.
	Lieferungen	7	1	6	7.1 Mio.	0.6 Mio.	2.9 Mio.
	Dienstleistungen	11	5	5	2.9 Mio.	10.5 Mio.	2.0 Mio.
	<b>Total</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>10.0 Mio.</b>	<b>11.1 Mio.</b>	<b>41.7 Mio.</b>
<b>GESAMTTOTAL</b>		<b>136</b>	<b>107</b>	<b>65</b>	<b>249.2 Mio.</b>	<b>203.3 Mio.</b>	<b>120.0 Mio.</b>
Bagatellklausel	Bauaufträge	66	39	37	12.5 Mio.	7.0 Mio.	5.1 Mio.

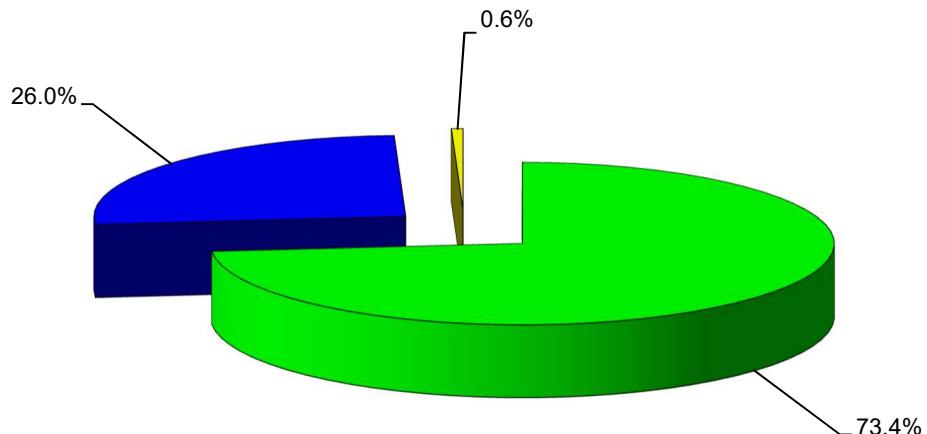
## Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss GATT/WTO

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil der berücksichtigten Anbieter mit Sitz in Graubünden, gemessen am Auftragsvolumen, von 56.1% auf 73.4% stark gestiegen, dafür ist der Anteil ausserkantonaler Anbieter gesunken. Im Baubereich gingen im Jahr 2017 rund 70.6% der Aufträge an einheimische Anbieter. Bei den Lieferungen konnten 17.7% innerkantonale Anbieter berücksichtigt werden. Bei den Dienstleistungen schliesslich wurden

76.5% der Aufträge an Anbieter mit Sitz in Graubünden vergeben. Ungeachtet des Gesamtvolumens sind 2017 von den insgesamt 136 gemäss GATT/WTO erteilten Aufträgen 88 an innerkantonale und 46 an ausserkantonale Anbieter vergeben worden, was einem Anteil von 64.7% bzw. 33.8% entspricht.

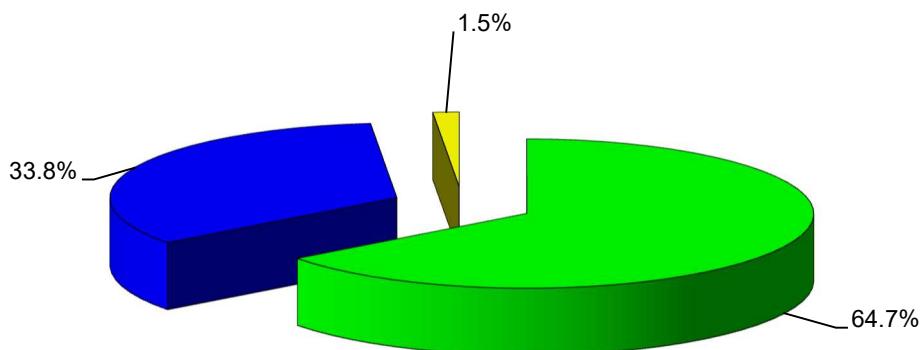
**Tabelle 4: GATT/WTO-Vergaben 2017**  
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsvolumen  
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
**Total 2017: 249.2 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

		2017	2016	2015
<span style="color: green;">■</span>	Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>183.0 Mio. Franken</b>	<b>73.4%</b>	56.1%
<span style="color: blue;">■</span>	Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>64.8 Mio. Franken</b>	<b>26.0%</b>	41.4%
<span style="color: yellow;">■</span>	Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>1.5 Mio. Franken</b>	<b>0.6%</b>	2.5%



**Tabelle 5: GATT/WTO-Vergaben 2017**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**  
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
**Total 2017: 136 Aufträge**

		2017	2016	2015
Aufträge an innerkantonale Anbieter:	88 Aufträge	64.7%	45.8%	49.2%
Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	46 Aufträge	33.8%	50.5%	40.0%
Aufträge an ausländische Anbieter:	2 Aufträge	1.5%	3.7%	10.8%



**Tabelle 6: GATT/WTO-Vergaben 2017**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsarten**  
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2017				Auftragssumme 2017 in Franken (exkl. MWSt.)	davon an innerkantonale Anbieter			
	Total	GR	CH	Aus- land		2017 in Franken	2017 in %	2016 in %	2015 in %
Bauaufträge	102	72	29	1	202.1 Mio.	171.6 Mio.	84.9%	67.4%	45.1%
Lieferungen	17	3	8	6	35.2 Mio.	1.9 Mio.	5.4%	0.0%	9.5%
Dienstleistungen	17	13	3	1	12.0 Mio.	9.4 Mio.	78.8%	50.5%	12.9%
<b>Gesamtotal</b>	<b>136</b>	<b>88</b>	<b>40</b>	<b>8</b>	<b>249.2 Mio.</b>	<b>183.0 Mio.</b>	<b>73.4%</b>	<b>56.1%</b>	<b>31.6%</b>

## B. Vergaben gemäss Submissionsgesetz

Im Kalenderjahr 2017 wurde dem BVFD ein Auftragsvolumen von insgesamt rund 297.8 Mio. Franken (exkl. MWSt) gemeldet, das in Anwendung eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz vergeben wurde. Der Anteil des Kantons fiel dabei wie im Vorjahr höher aus als das Beschaffungsvolumen der politischen

Gemeinden und der regionalen Körperschaften. Insgesamt vergab der Kanton Aufträge für rund 142.6 Mio. Franken (exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG). Der überwiegende Teil entfiel dabei wiederum auf Bauleistungen.

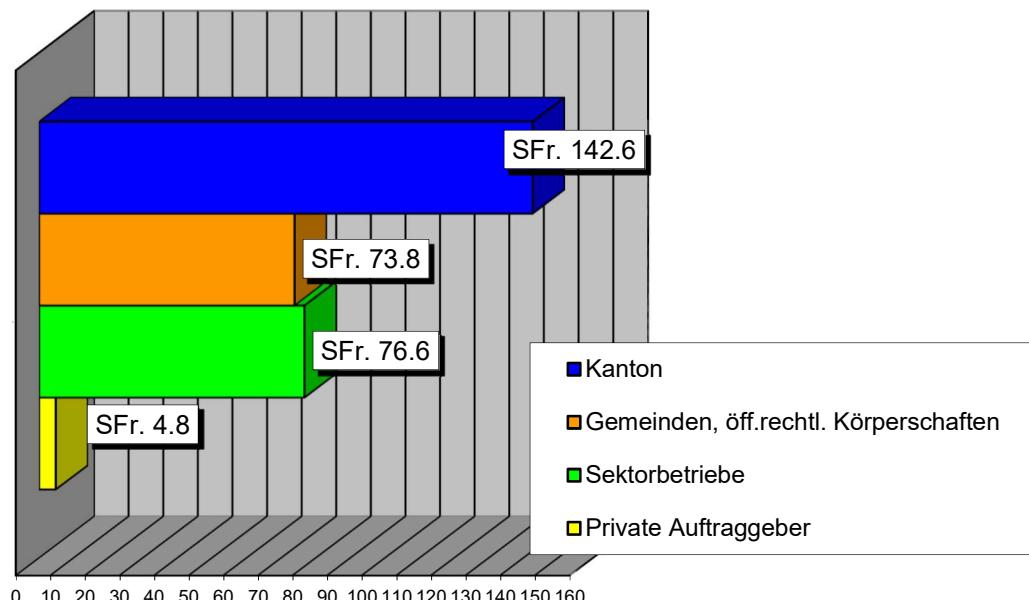
**Tabelle 7: SubG-Vergaben 2017  
unterteilt nach Auftraggeber / Auftragsvolumen in Mio. Franken  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)**

**Total 2017: 297.8 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

**Total 2016: 353.2 Mio. Franken (exkl. (MWSt))**

**Total 2015: 341.8 Mio. Franken (exkl. (MWSt))**

**Total 2014: 342.9 Mio. Franken (exkl. (MWSt))**



Im Jahre 2017 erfolgten insgesamt 829 Vergaben im Rahmen eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz. Der Hauptanteil des gemäss SubG vergebenen und erfassten Beschaffungsvolumens entfiel mit rund 221.4 Mio. Franken auf Aufträge im Bauhauptgewerbe. Dies entspricht einer Abnahme von rund 7.4% im Vergleich zu 2016. Der Anteil der Aufträge im Bau Nebengewerbe beträgt rund 43.4 Mio. Franken, was ein Minus von 41.8% gegenüber dem Vorjahr darstellt. Der

Umfang der Lieferungen und Dienstleistungen betrug rund 33.0 Mio. Franken (-30.0% bzw. 0.6%). Die auf freiwilliger Basis im 2017 gemeldeten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG sind in der nachstehenden Tabelle nicht erfasst:



**Tabelle 8: SubG-Vergaben 2017  
unterteilt nach Auftragsarten**  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)

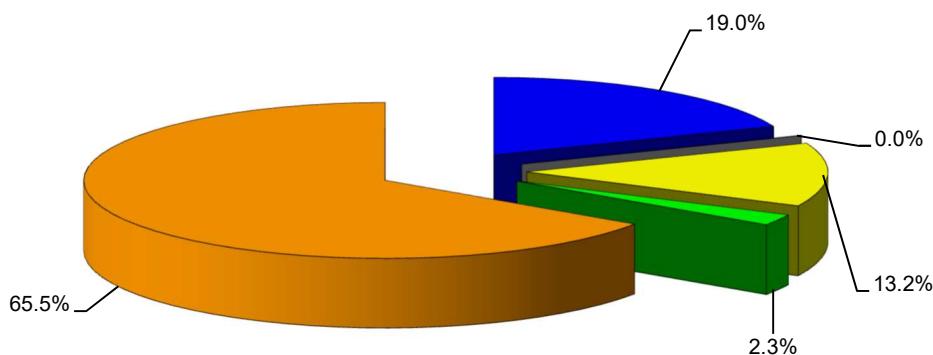
Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2017	Anzahl Aufträge 2016	Anzahl Aufträge 2015	Auftragssumme 2017 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2016 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2015 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauhauptgewerbe	416	597	570	221.4 Mio.	239.1 Mio.	234.4 Mio.
Baunebengewerbe	179	255	230	43.4 Mio.	74.5 Mio.	44.5 Mio.
Lieferungen	115	160	174	15.9 Mio.	22.7 Mio.	40.1 Mio.
Dienstleistungen	119	124	139	17.1 Mio.	17.0 Mio.	25.3 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>829</b>	<b>1'136</b>	<b>1'113</b>	<b>297.8 Mio.</b>	<b>353.2 Mio.</b>	<b>344.3 Mio.</b>

Wie bereits in den Vorjahren fällt der Anteil der in einem formellen Verfahren vergebenen Bauaufträge (Bauhaupt- und Baunebengewerbe) im Vergleich zu den Lieferungen und Dienstleistungen höher aus. In welchem Verfahren die einzelnen Auftragsarten vergeben wur-

den, ist aus den Tabellen 9 bis 12 ersichtlich. Die freiwillig gemeldeten und somit nicht vollständig erfassten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG wurden in die entsprechenden Auswertungen miteinbezogen.

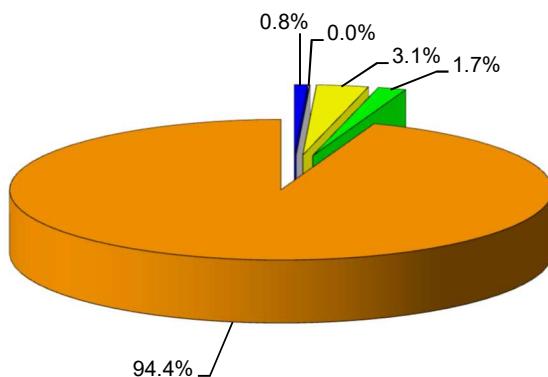
**Tabelle 9: SubG-Vergaben 2017  
erfasste Aufträge im Bauhauptgewerbe unterteilt nach Verfahrensarten**

<span style="color: blue;">█</span>	229	Vergaben im offenen Verfahren	19.0%
<span style="color: grey;">█</span>	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
<span style="color: yellow;">█</span>	159	Vergaben im Einladungsverfahren	13.2%
<span style="color: green;">█</span>	28	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	2.3%
<span style="color: orange;">█</span>	790	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	65.5%



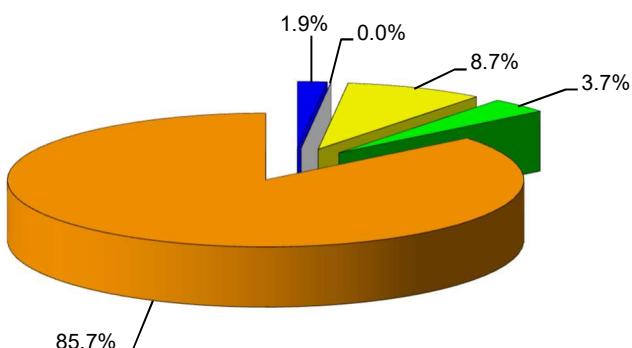
**Tabelle 10: SubG-Vergaben 2017**  
erfasste Aufträge im Baubewerb unterteilt nach Verfahrensarten

	25	Vergaben im offenen Verfahren	0.8%
	1	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
	99	Vergaben im Einladungsverfahren	3.1%
	54	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	1.7%
	3'027	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	94.4%



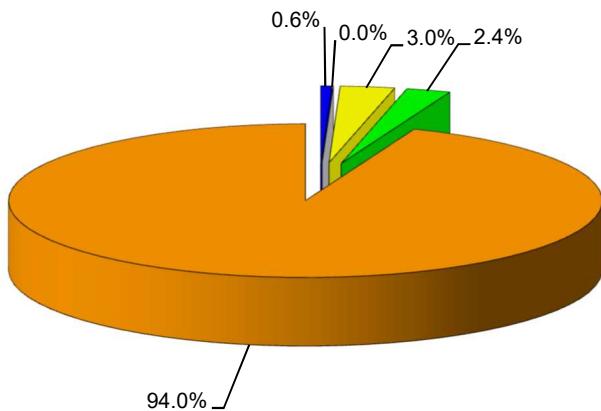
**Tabelle 11: SubG-Vergaben 2017**  
erfasste Lieferungen unterteilt nach Verfahrensarten

	15	Vergaben im offenen Verfahren	1.9%
	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
	70	Vergaben im Einladungsverfahren	8.7%
	30	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	3.7%
	692	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	85.7%



**Tabelle 12: SubG-Vergaben 2017  
erfasste Dienstleistungen unterteilt nach Verfahrensarten**

■	12	Vergaben im offenen Verfahren	0.6%
■	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
■	59	Vergaben im Einladungsverfahren	3.0%
■	48	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	2.4%
■	1'872	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	94.0%



### Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss SubG

Die Statistikauswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag erhalten haben. Der Anteil der Vergaben im Rahmen ei-

nes formellen Verfahrens mit Berücksichtigung innerkantonaler Unternehmungen hat im Vergleich zum Vorjahr gesamthaft leicht abgenommen.



**Tabelle 13: SubG-Vergaben 2017**  
**Anzahl Aufträge unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter**

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Anzahl Aufträge 2017		Anzahl Aufträge 2016		Anzahl Aufträge 2015	
<b>Offenes Verfahren</b>	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	229	216	320	307	287	276
			94.3%		95.9%		96.2%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	25	22	56	29	35	22
			88.0%		51.8%		62.9%	
	Lieferungen	ab 250'000	15	7	17	9	44	17
<b>Selektives Verfahren</b>			46.7%		52.9%		38.6%	
	Dienstleistungen	ab 250'000	12	8	16	12	36	21
			66.7%		75.0%		58.3%	
	<b>Total</b>		<b>281</b>	<b>253</b>	<b>409</b>	<b>357</b>	<b>402</b>	<b>336</b>
			90.0%		87.3%		83.6%	
<b>Einladungsverfahren</b>	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	0	0	6	6	2	1
			--		100.0%		50.0%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	1	0	6	4	1	1
			0.00%		66.7%		100.0%	
	Lieferungen	ab 250'000	0	0	1	1	0	0
<b>Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV</b>			--		100.0%		--	
	Dienstleistungen	ab 250'000	0	0	2	2	0	0
			--		100.0%		--	
	<b>Total</b>		<b>1</b>	<b>0</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
			0.0%		86.7%		66.7%	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLES SUBMISSIONSVERFAHREN</b>	Bauhauptgewerbe	unter 500'000	159	152	243	225	259	243
			95.6%		92.6%		93.8%	
	Baunebengewerbe	unter 250'000	99	84	163	143	165	147
			84.8%		87.7%		89.1%	
	Lieferungen	unter 250'000	70	21	109	31	82	38
<b>Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)</b>			30.0%		28.4%		46.3%	
	Dienstleistungen	unter 250'000	59	48	61	55	66	54
			81.4%		90.2%		81.8%	
	<b>Total</b>		<b>387</b>	<b>305</b>	<b>576</b>	<b>454</b>	<b>572</b>	<b>482</b>
			78.8%		78.8%		84.3%	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASSTEN VERGABEN</b>	Bauhauptgewerbe	kein Wert	28	19	28	21	22	20
			67.9%		75.0%		90.9%	
	Baunebengewerbe	kein Wert	54	21	30	7	29	9
			38.9%		23.3%		31.0%	
	Lieferungen	kein Wert	30	2	33	5	48	6
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASSTEN VERGABEN</b>			6.7%		15.2%		12.5%	
	Dienstleistungen	kein Wert	48	25	45	21	37	16
			52.1%		46.7%		43.2%	
	<b>Total</b>		<b>160</b>	<b>67</b>	<b>136</b>	<b>54</b>	<b>136</b>	<b>51</b>
			41.9%		39.7%		37.5%	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLES SUBMISSIONSVERFAHREN</b>	Bauhauptgewerbe	unter 300'000	790	732	632	586	543	520
			92.7%		92.7%		95.8%	
	Baunebengewerbe	unter 150'000	3'027	2'504	2'921	2'353	2'331	1'924
			82.7%		80.6%		82.5%	
	Lieferungen	unter 100'000	692	378	846	473	581	338
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASSTEN VERGABEN</b>			54.6%		55.9%		58.2%	
	Dienstleistungen	unter 150'000	1'872	1'489	1'604	1'306	1'354	1'121
			79.5%		81.4%		82.8%	
	<b>Total</b>		<b>6'381</b>	<b>5'103</b>	<b>6'003</b>	<b>4'718</b>	<b>4'809</b>	<b>3'903</b>
			80.0%		78.6%		81.2%	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASSTEN VERGABEN</b>			<b>7'210</b>	<b>5'728</b>	<b>7'139</b>	<b>5'596</b>	<b>5'922</b>	<b>4'774</b>
			79.4%		78.4%		80.6%	

Die Auswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben auf Grundlage des Auftragsvolumens (siehe Tabelle 14) zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag er-

halten haben. Rund 78.9% des Beschaffungsvolumens des Jahres 2017 wurde an Anbieter mit Sitz in Graubünden erteilt, was prozentual eine leichte Zunahme gegenüber dem Vorjahr darstellt.

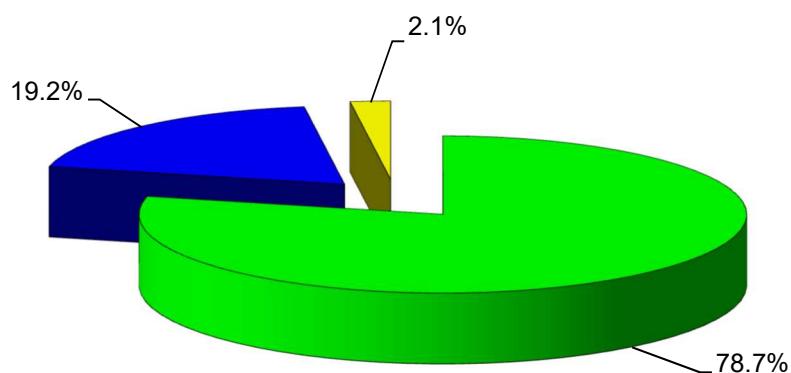
**Tabelle 14: SubG-Vergaben 2017  
Auftragsvolumen unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter**

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2017 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2016 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2015 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	165.7 93.7%	155.3 95.1%	180.6 89.6%
	Baunebengewerbe	ab 250'000	9.4 90.7%	8.5 20.5%	7.7 58.5%
	Lieferungen	ab 250'000	3.6 42.4%	1.5 46.1%	4.1 23.9%
	Dienstleistungen	ab 250'000	1.9 55.1%	1.0 80.0%	2.7 64.1%
	<b>Total</b>		<b>180.5 92.2%</b>	<b>166.4 81.6%</b>	<b>224.9 80.0%</b>
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	0.0 --	0.0 100.0%	6.0 42.9%
	Baunebengewerbe	ab 250'000	1.7 0.00%	0.0 92.1%	2.1 100.0%
	Lieferungen	ab 250'000	0.0 --	0.0 100.0%	1.9 0.0
	Dienstleistungen	ab 250'000	0.0 --	0.0 100.0%	0.1 0.0
	<b>Total</b>		<b>1.7 0.0%</b>	<b>0.0 98.3%</b>	<b>10.1 53.8%</b>
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	unter 500'000	39.7 94.6%	37.5 92.5%	43.5 91.1%
	Baunebengewerbe	unter 250'000	10.2 83.0%	8.5 87.8%	15.8 84.4%
	Lieferungen	unter 250'000	6.2 28.9%	1.8 30.2%	9.4 37.0%
	Dienstleistungen	unter 250'000	8.2 84.0%	6.9 88.9%	7.5 77.3%
	<b>Total</b>		<b>64.2 85.1%</b>	<b>54.6 83.5%</b>	<b>76.1 82.6%</b>
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	kein Wert	16.1 43.2%	6.9 70.0%	9.0 45.0%
	Baunebengewerbe	kein Wert	22.1 10.6%	2.4 13.9%	19.0 12.1%
	Lieferungen	kein Wert	6.1 5.4%	0.3 11.2%	7.4 30.4%
	Dienstleistungen	kein Wert	7.1 50.9%	3.6 54.6%	6.7 42.9%
	<b>Total</b>		<b>51.4 25.7%</b>	<b>13.2 31.9%</b>	<b>42.2 32.6%</b>
<b>GESAMTTOTAL FORMELLE VERFAHREN</b>			<b>297.8 78.7%</b>	<b>234.3 76.5%</b>	<b>353.2 74.5%</b>
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	unter 300'000	58.1 92.5%	53.7 91.8%	36.0 95.0%
	Baunebengewerbe	unter 150'000	39.6 76.5%	30.3 80.8%	35.4 81.0%
	Lieferungen	unter 100'000	16.2 42.0%	6.8 42.3%	14.1 36.7%
	Dienstleistungen	unter 150'000	45.7 78.3%	35.7 78.0%	37.0 79.7%
	<b>Total</b>		<b>159.5 79.3%</b>	<b>126.6 78.7%</b>	<b>122.5 79.6%</b>
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN</b>			<b>457.3 78.9%</b>	<b>360.8 77.1%</b>	<b>475.7 75.7%</b>



**Tabelle 15: SubG-Vergaben 2017**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / gesamtes Auftragsvolumen**  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2017: 297.8 Mio. Franken**

			2017	2016	2015
 Aufträge an innerkantonale Anbieter	234.3	Mio. Franken	78.7%	76.5%	74.5%
 Aufträge an ausserkantonale Anbieter	57.2	Mio. Franken	19.2%	22.5%	23.1%
 Aufträge an ausländische Anbieter	6.4	Mio. Franken	2.1%	1.0%	2.5%



**Tabelle 16: SubG-Vergaben 2017**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**  
(exkl. freihändige Vergaben Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2017: 829**

			2017	2016	2015
 Aufträge an innerkantonale Anbieter	625	Aufträge	75.4%	77.3%	78.3%
 Aufträge an ausserkantonale Anbieter	187	Aufträge	22.6%	21.0%	20.5%
 Aufträge an ausländische Anbieter	17	Aufträge	2.1%	1.7%	1.2%

